

ORDENTLICHER JUGENDTAG 2017



Samstag, 24. Juni 2017 11:00 Uhr

Aula des Comenius-Gymnasium Düsseldorf Hansaallee 90, 40547 Düsseldorf





WBV Jugendtag / Verbandstag 2017 Anreise

Adresse:

Comenius Gymnasium Hansaalle 90 40547 Düsseldorf

Lage:

Das Comenius-Gymnasium liegt im Düsseldorfer Westen, im linksrheinischen Stadtteil Oberkassel. Die offizielle Adresse ist die Hansaallee 90, das Schulgelände ist

jedoch auch von der gegenüber liegenden Lütticher Straße 34 zugänglich. Durch seine zentrale Lage zwischen Düsseldorf, Meerbusch und Neuss ist es von überall aus gut zu erreichen, sowohl mit dem Auto oder Fahrrad, wie auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder zu Fuß.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- U-Bahn-/Straßenbahnhaltestelle "Rheinbahnhaus": Linien U70, U74, U76, U77
- Bus-Haltestelle "Lanker Straße": Linien 828, 834, 835, 836

Anfahrt mit dem Auto:

- A 52 aus Mönchengladbach Richtung Düsseldorf, Ausfahrt Seestern / Oberkassel, Richtung Oberkassel
- A 57 aus Köln Abfahrt A 52 Richtung Düsseldorf (siehe oben)
- A 52 aus Essen Abfahrt A 44 Richtung Düsseldorf-Flughafen, Theodor-Heuß-Brücke



EINLADUNG UND TAGESORDNUNG

Der Jugendausschuss des Westdeutschen Basketball-Verbandes e.V. lädt alle Mitglieder gem. § 4 und 6 der Jugendordnung zum ordentlichen Jugendtag ein, der am

Samstag, 24. Juni 2017, 11.00 Uhr Aula des Comenius-Gymnasium Düsseldorf Hansaallee 90, 40547 Düsseldorf

stattfindet.

Tagesordnung

- Begrüßung, Eröffnung des ordentlichen Jugendtages Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung Feststellung der Stimmenzahl Feststellung der Beschlussfähigkeit des Jugendtages 2017 Wahl des Protokollführers
- 2. Ehrungen
- 3. Entgegennahme des Tätigkeitsberichts des Jugendausschusses mit Aussprache
- 4. Genehmigung der Jahresrechnung 2016 des Jugendhaushaltes
- 5. Entlastung des Jugendausschusses
- 6. Beratung und Verabschiedung des Jugendhaushaltes 2017
- 7. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge
- 8. Verschiedenes

Wir weisen darauf hin, dass <u>Dringlichkeitsanträge</u> gem. § 18 Abs. 7 der Satzung **bis 8 Tage vor dem Jugendtag**, spätestens bis zum **17. Juni 2017**, mit <u>schriftlicher Begründung</u> bei der Geschäftsstelle eingereicht werden müssen.

Duisburg, 02. Juni 2017

Nadeesh Kattur

Westdeutscher Basketball-Verband e.V. Vizepräsident für Jugend & Nachwuchsleistungssport





Hinweise zur Ausübung des Stimmrechts

Ordentliches Mitglied = juristische Person: Verein

Delegierter = natürliche Person: die das Stimmrecht ausübt

- Stimmberechtigt gem.§ 5 WBV-JO i.V. § 22 der Satzung sind
 - a) ordentliche Mitglieder
 - b) Kreis-Jugendwarte
 - c) Ehrenmitglieder
- Ordentliche Mitglieder sind die Vereine.
 - Spielgemeinschaften haben kein Stimmrecht, hier nehmen die Trägervereine (die die SG bilden) das Stimmrecht wahr § 22 (1) Satzung
- Das Stimmrecht des Vereins wird durch den Delegierten ausgeübt § 22 (3) Satzung
- Der Delegierte eines Vereins muss eine schriftliche Bescheinigung vorlegen (§ 3 Abs. 1 GVO)
- Kreis-Jugendwarte/Ehrenmitglieder haben ein persönliches Stimmrecht.

Übertragung des Stimmrechts

- Ein ordentliches Mitglied darf sein Stimmrecht auf ein anderes ordentliches Mitglied übertragen. (Verein A überträgt sein Stimmrecht auf Verein B.)
- Die Übertragung des Stimmrechtes ist nur zwischen Vereinen desselben Basketballkreises möglich.
- Die Übertragung des Stimmrechtes muss schriftlich erfolgen. Diese muss auf dem offiziellen Vereinsbogen erfolgen und muss mit Siegel bzw. Stempelabdruck und der Unterschrift des Abteilungsleiters bzw. Vorsitzenden od. deren Stellvertreter versehen sein. Das Schreiben muss bei der Stimmausgabe im Original vorgelegt werden. Handschriftliche Änderungen und/oder Ergänzungen sind nicht zulässig.
- Kreis-Jugendwarte können ihr Stimmrecht nur auf ihren Stellvertreter im Amt übertragen. Die Übertragung muss schriftlich erfolgen. Das Schreiben muss bei der Stimmausgabe im Original vorgelegt werden. Handschriftliche Änderungen und/oder Ergänzungen sind nicht zulässig.
- Werden die erforderlichen Dokumente nicht im Original vorgelegt oder befinden sich darauf handschriftliche Änderungen und/oder Ergänzungen, wird die Stimmkarte nicht ausgegeben und das Stimmrecht kann nicht ausgeübt werden

Legitimation des Delegierten

Jeder stimmberechtigte Delegierte (Vereinsvertreter) muss zu Beginn des VT eine aktuelle, anlassbezogene Legitimation vorlegen. Diese muss auf dem offiziellen Vereinsbogen erfolgen und muss den Namen des Delegierten enthalten sowie mit Siegel bzw. Stempelabdruck und der Unterschrift des Abteilungsleiters bzw. Vorsitzenden od. deren Stellvertreter versehen sein. Das Schreiben muss im Original vorgelegt werden. Handschriftliche Änderungen und/oder Ergänzungen sind nicht zulässig.

Einzige Ausnahme:

Handelt es sich bei dem Delegierten eines ordentlichen Mitgliedes (Verein) um den in TeamSL (www.basketball-bund.net) eingetragenen Vereinsvertreter, so kann die Legitimation auch dadurch erfolgen, dass die Person dem Protokollführer oder den vom Präsidium beauftragten Personen ihre Identität durch einen amtlichen Lichtbildausweis nachweist. Maßgeblich ist der Stand in TeamSL bei Ausgabe der Stimmkarten (2017 = 24. Juni!)

Ein Delegierter kann das Stimmrecht nur für ein Mitglied ausüben. Dieses Stimmrecht schließt die nach § 22 Abs. 2 übertragenen Stimmen mit ein.

Bitte beachten:

Im Falle der Stimmrechtsübertragung müssen **zwei** Erklärungen vorgelegt werden:

- 1. Stimmrechtsübertragung von Verein A auf Verein B.
- 2. Legitimation des Delegierten



§ 5 der Jugendordnung

§5 Stimmrecht

- 1) Mitglieder des Jugendausschusses können kein Stimmrecht ausüben.
- 2) Die Kreisiugendwarte haben so viele Stimmen, wie Vereine mit mindestens einer Jugendmannschaft am Spielbetrieb des WBV oder auf Kreisebene in Konkurrenz im laufenden Spieljahr teilnehmen und Jugendarbeit leisten.
- 3) Jeder Vereinsdelegierte erhält 2 Stimmen, außerdem für jede Jugendmannschaft, die an den ausgeschriebenen Rundenspielen (MWBs) des zu Ende gegangenen Spieljahres bis zum Schluss in Konkurrenz teilgenommen hat, eine weitere Stimme.
- 4) Stimmübertragung ist zulässig. Sie ist schriftlich nachzuweisen. Jeder Delegierte kann zusätzlich einen anderen Verein vertreten.
- 5) Ein Kreisjugendwart kann das Stimmrecht nur für den Kreisjugendwart und maximal einen Verein ausüben. Er kann nur durch ein Mitglied des jeweiligen Kreisvorstandes oder Jugendausschusses vertreten werden.

§6 Jugendtag

- 1) Die Bestimmungen der Satzung zum Verbandstag (§ 18) gelten grundsätzlich ebenfalls für den Jugendtag.
- 2) Abweichend von der Satzung gilt:
- a) Die Aufgaben des Präsidiums übernimmt der Jugendausschuss.
- b) Der Jugendtag findet alle 2 Jahre in den ungeraden Kalenderjahren statt.

Geschäfts- und Verfahrensordnung

Delegierte

- 1. Jeder stimmberechtigte Delegierte hat seine aktuelle, anlassbezogene Legitimation vor Beginn des Verbandstages dem Protokollführer oder den vom Präsidium beauftragten Personen gegenüber nachzuweisen. Der Nachweis bedarf der Schriftform und muss auf dem offiziellen Vereinsbogen erfolgen. Er muss den Namen des Delegierten enthalten sowie mit Siegel bzw. Stempelabdruck und der Unterschrift des Abteilungsleiters bzw. Vorsitzenden oder deren Stellvertreter versehen sein. Kopien sowie handschriftliche Änderungen oder Ergänzungen sind nicht zulässig.
- 2. Gleiches gilt für eine Vollmacht bei Stimmrechtsübertragungen gem. § 22 der Satzung.
- 3. Handelt es sich bei dem stimmberechtigten Delegierten um den in TeamSL eingetragenen Vereinsvertreter, so kann die Legitimation auch dadurch erfolgen, dass die Person dem Protokollführer oder den vom Präsidium beauftragten Personen ihre Identität durch einen amtlichen Lichtbildausweis nachweist.

Maßgeblich ist der Stand in TeamSL bei Ausgabe der Stimmkarten.

- 4. Der WBV trägt im Rahmen der Richtlinien zur Kostenerstattung die Kosten für Anreise und Verpflegung für die Ehrenmitglieder sowie die Mitglieder des Präsidiums, den Vorsitzenden des Rechtsausschusses, die Spielleiter der WBV-Wettbewerbe in Meisterschaften. Pokal und Bestenspielen, die Kassenprüfer und die hauptamtlichen Mitarbeiter des WBV.
- 5. Die übrigen Teilnehmer tragen ihre Kosten für Anreise und Verpflegung selber.



Entgegennahme des Tätigkeitsberichts des Jugendausschusses



Bericht des Jugendausschusses

Liebe Basketballerinnen und Basketballer,

wie auch schon in den vergangenen Jahren, gab es Veränderungen die angestoßen wurden und die uns bald erwarten werden.

Hierzu gab es in der Vergangenheit viele Kritikpunkte (U12, U10) und dennoch sieht auch der DBB inzwischen hier bei uns eine positive Entwicklung. Wir konnten gerade bei unseren kleinen Basketballern erneut einen Zuwachs verzeichnen, was uns bundesweit im Ranking ganz oben ansiedeln lässt, auch aufgrund der hohen Anzahl der Kinder, die wir für unseren Sport begeistern.

Des Weiteren bin ich sehr optimistisch und sehe uns auf einem guten Wege, unseren jungen Sportlern weiterhin gute Möglichkeiten und Rahmenbedingungen zu schaffen. Hierzu gehört u.a. das neue Leistungssportkonzept mit der Auswahl von Partnerstandorten, was uns zwar vor erschwerte finanzielle Bedingungen stellen wird, welche wir aber gleichzeitig als Herausforderung verstehen sollten. Und gemeinsam meistern wir diese Hürde.

Ich möchte mich auch für die tolle Zusammenarbeit, bei unseren Mitgliedern, Vereinen, sowie dem Jugendausschuss, dem Präsidium und unserer Geschäftsstelle recht herzlich bedanken. Ich hoffe auf eine weiterhin tolle Zusammenarbeit und viele positive Entwicklungen.

Euer Nadeesh Kattur Vizepräsident V. Jugend- & Nachwuchsleistungsport

Jugendspielbetrieb:

Auf den Sitzungen des JA beschäftigten wir uns mit den Veränderungen für die Saison 2017/18. Insbesondere was die neue Ausschreibung anging.

Der neugeschaffene Jugendpokal wird bereits nun schon zum fünften Mal ausgespielt. Und in der Saison 2017/18 wird dieser auch fortgeführt. Und das zum sechsten Mal in Folge. Die Spielklasse U19 weiblich wird es in der Saison 2017/18 nicht mehr geben.

In der Saison 2016/17 kam es zu sehr vielen Spielverlegungen.

Das Thema Rückzüge bleibt weiter aktuell. Auch in dieser Saison hat es wieder eine ganze Reihe von Rückzügen gegeben.

Im Mail 2017 gibt es erneut ein Treffen des JA mit interessierten Vereinen mit Mädchenarbeit, bei denen die Erfahrungen mit dem neuen Spielsystem ausgetauscht werden sollen.

Insgesamt wurden in der Saison 2016/17 174 Seniorenspielberechtigungen erteilt. Der Großteil der Seniorenspielberechtigungen kam aus dem weiblichen Bereich.



104 für den weiblichen und 70 für den männlichen Bereich. Die weiblichen Wettbewerbe werden ab der **Saison 2017/2018** in folgenden neuen Altersklassen durchgeführt:

- -> U18 weiblich
- -> U16 weiblich
- -> U14 weiblich
- -> U12 weiblich.

Bericht Beisitzer für besondere Aufgaben

Seit dem ordentlichen Jugendtag 2016 gab es folgende Tätigkeitsschwerpunkte:

1. Ruhr Games 2017

Im Gegensatz zu 2015 übernahm dieses Mal der DBB in Zusammenarbeit mit dem RVR und Stadtsportbund Hagen die Vorgespräche und in Abstimmung mit dem Ressort Breitensport die Vorarbeiten, also die Entscheidungen über auszuspielende Altersklassen, Teilnehmerfeld und Spielplan. Nach Abschluss der Vorarbeiten wurde der JA mit einbezogen.

In diesem Jahr finden die Spiele in Hagen statt, als Standort sicherlich geeigneter als 2015 Bottrop. Vor Ort wird die Turnierleitung von Jens Speh übernommen, zum Zeitpunkt des Jugendtages ist die Veranstaltung schon vorbei, daher wird dieser Punkt auf dem Jugendtag ergänzt werden.

2. Spielsysteme/Ausschreibung

In diesem Bereich erfolgt schon fast traditionell die Mitarbeit, so war es in diesem Jahr die Umstellung der weiblichen Altersklassen sowie die Umbenennung aller Jugendligen, die in vielen Punkten der Ausschreibung, aber auch in der ein oder anderen Ordnung, zu der einigen redaktionellen Änderungen führt.

3. Sommercamp 2016/2017

Im Jahr 2016 fand das Sommercamp zum fünften und letzten Mal in der Sportschule Zinnowitz auf Usedom (MVP) statt. Insgesamt 63 Teilnehmer/Innen nahmen teil. Es konnte jeder Sport betreiben, der Fülle an Möglichkeiten war keine Grenze gesetzt. Ein Ausflug mit der Usedomer Bäderbahn nach Stralsund mit Besuch des OZEANEUMs (Deutsches Meereskunde-museum), sowie die Erkundung des Hafens und der Altstadt ermöglichten ein zusätzliches Maß an Freizeitmöglichkeiten. Zudem wurde auch ein Ausflug nach Peenemünde ermöglicht.

In diesem Jahr wird kein Camp stattfinden. Wegen Umbaumaßnahmen in der Sportschule Zinnowitz steht dieser Standort nicht zur Verfügung. Erst für 2018 ist mit dem Sportzentrum Hössen in Westerstede ein neuer Standort vorgesehen.

Mädchenbasketball im WBV

Das jährliche Treffen mit den im Mädchenbasketball tätigen Vereinen wird am 15. Mai 2017 bereits zum vierten Mal im Haus der Verbände in Duisburg stattfinden. Erarbeitet werden dort (in einer sicher wie in den Vorjahren sehr konstruktiven Diskussion) aufgrund der aktuellen Meldezahlen die Spielsysteme für die Saison 2017/2018. Wie in den Vorjahren wird



es wohl auch für die Folgesaisons wieder allgemeiner Konsens sein, allen am Oberliga-Spielbetrieb interessierten Vereinen auch einen Ligenplatz anzubieten, weil es in vielen Kreisen im WBV keinen oder zumindest keinen ausreichenden Spielbetrieb gibt. Alles andere würde letztlich bedeuten Teams von jeglichem Spielbetrieb auszuschließen! Für alle Ligen (also für die Regionalligen und die Oberligen, wobei wir uns ALLE wahrscheinlich erst noch an die neuen Ligenbezeichnungen gewöhnen müssen!) ist es nach wie vor das Ziel eine ausreichende Anzahl Spiele sowie einen sinnvollen Modus zu gewährleisten, da die Meldezahlen im weiblichen Bereich sowohl in den einzelnen Altersklassen, aber auch von Saison zu Saison sehr große Schwankungen aufweisen. In diesem Jahr kommt hier noch die Besonderheit der Altersklassenumstellung hinzu, so dass es für die Vereine wohl leichter sein dürfte, die Leistungsstärke ihres Teams einzuschätzen. was zu vermehrten Meldungen für die Regionalligen (ehemals NRW-Ligen) geführt hat. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei allen teilnehmenden Vereinen herzlich für die konstruktive Mitarbeit in der Vergangenheit bedanken und ich hoffe auf ein solches gemeinsames Miteinander auch wieder für die Sitzung am 15. Mai, für die man sich bei mir unter "h.dittinger@wbv-online.de" gerne noch anmelden kann.

Ich möchte an dieser Stelle auf die beiden Top4-Turnier der Altersklassen U11 weiblich (am 20. Mai in Bonn) und der Altersklasse U13 weiblich (am 21. Mai in Wuppertal) hinweisen, dort gibt es tollen Mädchenbasketball zu sehen und alle Basketballfreunde im WBV sind da seitens der Veranstalter herzlich Willkommen!

Am 13. Mai 2017 werden zudem die Platzierungsturniere der weiblichen U11 stattfinden, für die wir glücklicherweise schnell Ausrichter finden konnten. Ich hoffe, dass alle Teams dort antreten werden und einen schönen Saisonabschuss auf möglichst gleichem Leistungsstand haben werden.

Bericht Nachwuchsleistungssport

Einstellung 2. Landestrainer Leistungssport

Mitte 2016 konnte die Stelle des 2. Landestrainers Leistungssport mit Razvan Munteanu (Essen) wiederbesetzt werden. Dadurch haben sich schon viele neue Möglichkeiten für die Weiterentwicklung im Bereich Leistungssport ergeben, konnten wieder aufgenommen, oder intensiviert werden.

Kadermaßnahmen

In diversen Kadermaßnahmen (Tages-/Wochenendlehrgänge, Turniere, Leistungscamp) wurden die Kader des Jahrgangs 2001w und 2002m und jünger auf das Bundesjugendlager vorbereitet.

Der Jahrgang 2002w und jünger, sowie die Kader 2003w+m und jünger wurde in Tageslehrgängen trainiert und geschult.

Stützpunkttraining

In Kooperation mit den Leistungssport unterstützenden Vereinen wurde durch die Regionalstützpunkt- und LandestrainerInnen an vielen Standorten, zusätzlich zu den Mannschaftstrainingseinheiten der Vereine, ergänzend Individual- und teilweise auch Athletiktraining durchgeführt.

Bundesjugendlager 2016

Die Mädchen beendeten das BJL auf dem 7. Platz, die Jungen konnten fünften Platz belegen.

Nominierungen für das DBB-Leistungscamp



Bei den Mädchen wurden drei Spielerinnen für den U16-Nominierungslehrgang nominiert. Bei den Jungen vier für das zwischen Weihnachten und Neujahr stattfindende DBB-U15-Leistungscamp.

DBB-U16 Nominierungslehrgänge 2016

Am U16-Nominierungslehrgang nahmen drei Mädchen und sechs Jungen (Jg. 2001 und jünger) teil. Für den D-/C-Kader 2017 (U16) wurden zwei Mädchen (Amelie Kröner, Alina Dohr) und vier Jungen (Eric Brummert, John Saigge, Miguel Wessel, Daniel Zdravevski) nominiert.

DBB-Leistungscamp 2016

Das Camp wurde nur mit den beim BJL nominierten Jungen durchgeführt. Alle Spieler (Jg. 2002 und jünger), die am Leistungscamp teilgenommen haben bekommen im Frühjahr 2017 die Chance, sich im Rahmen des Regionalcamps für die U15-Nationalmannschaft zu präsentieren.

DBB-U18 Nominierungslehrgänge 2016

Am Lehrgang für die Mädchen (1999 und jünger) nahmen acht Spielerinnen (mit Jessika Schiffer und Jenny Strozyk jetzt in anderen LV) aus dem WBV teil. Für den C-Kader 2017 wurden vier (Seraphina Asuamah-Kofoh, Julia Loock, Carlotta Ellenrieder, Karolin Tzokov) plus zwei (Schiffer u. Strozyk) Spielerinnen nominiert. Ayla Faber hat aktuell auch noch eine Einladung zum Auftaktlehrgang des U18-Kaders erhalten!

Im männlichen Bereich bestätigt sich der Trend, dass an vielen Standorten in Deutschland im männlichen Nachwuchsbereich deutlich besser gearbeitet wird. Dies liegt an den hauptamtlichen Trainerstrukturen im Vereinsbereich (JBBL-; NBBL, BL-Standorte) und den optimierten Bedingungen in der Verknüpfung von schulischer Ausbildung und Leistungstraining!

Von den acht WBV-Teilnehmern am Nominierungslehrgang wurde einer (Marco Hollersbacher) für den C-Kader nominiert. Mit Fynn Fleute steht, sofern er gesund ist, ein weiterer Spieler auf der Kaderliste.

Regionalstützpunkte

In den vier Regionalstützpunkten wurde durch die RegionalstützpunkttrainerInnen hervorragende Vorarbeit bei Sichtung und erster Förderung der Talente des Jahrgangs 2004 und jünger geleistet! Beim wiederum durch den Barmer TV hervorragend organisierten Regionalstützpunktturnier in Wuppertal im Oktober 2016 wurden pro Geschlecht ca. 35 Spielerinnen und Spieler für die nächsten Tageslehrgänge gesichtet.

"Talente mit Perspektive" 2017

In den Vorturnieren Ende Januar in Osnabrück (weiblich 2003) und Hamburg (männlich 2004), wurden die Jungen und die Mädchen erstmals durch die BundestrainerInnen begutachtet. Für das Endturnier in Heidelberg wurden 6 Spielerinnen und 4 Spieler aus dem WBV nominiert.

Beim Endturnier in Heidelberg konnte sich aus dem WBV zwei Spielerinnen (Liz Unselt, Zoe Perlick) für den Perspektivkader empfehlen.

Allgemeines

Wie in den Vorjahren ist es wieder gelungen in den Altersklassen bis U16 die richtigen Talente zu finden und zu präsentieren. Dann geht allerdings die Schere deutlich auseinander. Im weiblichen Bereich haben wir, u.a. durch die Betreuung im TOP TEAM, weiterhin einen guten Anteil an den DBB-Kadern. Bei den Jungen wird analog ein TOP Team aufgebaut und es besteht die Hoffnung, dass wir die Toptalente in NRW halten können.





Im Herbst 2016 fanden turnusgemäß (Olympiazyklus) die Gespräche über die DOSB-Regionalkonzepte weiblich und männlich für die nächsten vier Jahre (2017-2020) statt. Die vorgestellten Konzepte wurden von allen Beteiligten (DBB, LSB NRW, Sportstiftung NRW, MFKJKS) als gut und richtungsweisend beurteilt. Die Förderung der Talente soll in den kommenden Jahren, an bestimmten Standorten unter verstärkter Zusammenarbeit mit den entsprechenden Partnervereinen intensiviert werden.

Die notwendigen personellen Ressourcen sollen durch Umstrukturierungen und Aufstockungen der Finanzmittel (Anträge an die Zuwendungsgeber laufen noch) zur Verfügung gestellt werden.

Minibereich & Schulsport

Das abgelaufene Jahr hat uns weiter steigende Zahlen im Minibereich (bis einschl. U12) gebracht; von den Flächenländern sogar die höchste Zuwachsrate. Dies ist sicher auch eine Folge des erfolgreich angelaufenen U10-Spielbetriebs auf WBV-Ebene. Einen solchen regelmäßigen Ligaspielbetrieb mit über 40 Mannschaften gibt es in keinem anderen Bundesland und wir werden darum auch ein bisschen beneidet. Die Final-Four Veranstaltung in Köln stand den schon traditionell ausgetragenen Veranstaltungen für die U11 und U12 in nichts nach und wird für unsere Jüngsten sicher unvergesslich bleiben.

Der DBB empfiehlt für die Altersklasse der U10 einen Ball der Größe 4. Der WBV-Jugendausschuss hat sich für eine Umsetzung dieser Empfehlung ab der Saison 2017/18 ausgesprochen. Als Entlastung für die Vereine, die 2017/18 eine U10 auf WBV-Ebene gemeldet haben, wird es ein kostenloses Ballpaket geben.

Nach einigen Jahren Pause wurde 2016 in Bochum eines von vier DBB-Minifestivals ausgetragen. Dieses wird inhaltlich wie die ehemaligen WBV-Minifestivals ausgetragen und ist daher kein "normales" Turnier. Leider ist die Terminfindung für solche Veranstaltungen sehr schwierig und dadurch leiden auch die Teilnehmerzahlen. 2017 findet wiederum im WBV, diesmal in Dortmund, ein DBB-Minifestival statt.

Mein Dank geht an die beiden Ausrichtervereine VfL AstroStars Bochum (2016) und TVE Dortmund-Barop (2017) für ihren großen Einsatz.

Aus dem Schulsportbereich gibt es zu berichten, dass es leider noch nicht gelungen ist einen Weg zu finden, wie eine Schulmannschaft in den normalen Ligaspielbetrieb integriert werden kann ohne sich einem Verein anzuschließen. Dies könnte in Regionen, in denen es keinen (nahen) Verein gibt, die Anzahl der spielenden Mannschaften auf Kreisebene verbessern. Andere Bundesländer sind da schon weiter als wir.

Mein Dank geht an alle Mitarbeiter, das Präsidium und den Jugendausschuss, die immer für die Belange der jüngsten Basketballer ein offenes Ohr haben.

Diese Kids sind unsere Zukunft!

Finanzen

Ist Teil des Gesamthaushaltes und wird vor Ort u.a. vom VP Finanzen mitvorgestellt.

Euer Nadeesh Kattur Vizepräsident V, Jugend- & Nachwuchsleistungsport



Genehmigung der Jahresrechnung 2016

| Antrag | angenommen | ☐ abgelehnt |
|--------|--------------|-------------|
| | | |
| mit | Ja-Stimmen | |
| | Nein-Stimmen | |
| | Enthaltungen | |

WESTDEUTSCHER BASKETBALL-VERBAND Haushaltsplanung Jugend



IST 2016 Plan 2017

Ausgaben

| | Jugend | Kader | Gesamt | | Jugend | Kader | Gesamt |
|------------------------------|----------|-----------|-----------|-----------|----------|-----------|-----------|
| Personal | 10.619€ | 145.214 € | 155.833 € | | 10.500 € | 170.000 € | 180.500 € |
| Fahrzeugkosten | - € | 8.895 € | 8.895 € | | - € | 10.000 € | 10.000 € |
| Lehrgänge, Veranst., Reisek. | 2.326 € | 97.512 € | 99.838 € | | 2.500 € | 70.000 € | 72.500 € |
| Sonstiges | 2.826 € | 9.400€ | 12.226 € | | 2.000 € | 8.000€ | 10.000 € |
| Abschreibungen | - € | 142€ | 142€ | | - € | - € | - € |
| Verwaltung, Porto, Telefon | 1.037 € | 2.751 € | 3.788 € | _ | 1.000€ | 2.000 € | 3.000 € |
| | 16.808 € | 263.914€ | 280.722 € | | 16.000€ | 260.000€ | 276.000 € |
| Zuschuss WBV-Haushalt | | | | 280.722 € | | | 276.000 € |
| Ergebnis | | | | - € | | | - € |



Entlastung des Jugendausschusses

| Antrag | angenommen | ☐ abgelehnt |
|--------|--------------|-------------|
| | | |
| mit | Ja-Stimmen | |
| | Nein-Stimmen | |
| | Enthaltungen | |



Beratung und Verabschiedung des Jugendhaushaltes 2017

| Antrag | angenommen | abgelehnt |
|--------|--------------|-----------|
| | | |
| mit | Ja-Stimmen | |
| | Nein-Stimmen | |
| | Enthaltungen | |

WESTDEUTSCHER BASKETBALL-VERBAND Haushaltsplanung Jugend



IST 2016 Plan 2017

Ausgaben

| | Jugend | Kader | Gesamt | | Jugend | Kader | Gesamt |
|------------------------------|----------|-----------|-----------|-----------|----------|-----------|-----------|
| Personal | 10.619€ | 145.214 € | 155.833 € | | 10.500 € | 170.000 € | 180.500 € |
| Fahrzeugkosten | - € | 8.895 € | 8.895 € | | - € | 10.000 € | 10.000 € |
| Lehrgänge, Veranst., Reisek. | 2.326 € | 97.512 € | 99.838 € | | 2.500 € | 70.000 € | 72.500 € |
| Sonstiges | 2.826 € | 9.400€ | 12.226 € | | 2.000 € | 8.000€ | 10.000 € |
| Abschreibungen | - € | 142€ | 142€ | | - € | - € | - € |
| Verwaltung, Porto, Telefon | 1.037 € | 2.751 € | 3.788 € | _ | 1.000€ | 2.000 € | 3.000 € |
| | 16.808 € | 263.914€ | 280.722 € | | 16.000€ | 260.000€ | 276.000 € |
| Zuschuss WBV-Haushalt | | | | 280.722 € | | | 276.000 € |
| Ergebnis | | | | - € | | | - € |



Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge

1. Antrag des Jugendausschusses

2. ETB SW Essen

3. ETB SW Essen

4. ETB SW Essen

5. ETB SW Essen

6. ETB SW Essen

7. TuS Iserlohn 1846 e.V.

8. BG Kamp-Lintfort 1954 e.V.

Änderung der WBV_JO § 13 und 18

Tagesaktuelle Jugendranglisten

Samstagsspieltage U16 und U18 Jugend-RL

Sonntagsspiele U18 Jugend-RL Alternativtermin Qualifikation

unbegrenzter Einsatz von Jugendspielern

Ballgröße 5 für U120 und U10

Änderung der Ausschreibung C.8.2. Ballgröße



Antrag 1

Antragsteller: Jugendausschuss des Westdeutschen Basketball-Verbandes e.V.

Der ordentliche Jugendtag möge nachfolgend aufgeführte Änderung der WBV-Jugendordnung beschließen:

WBV-Jugendordnung i.d.F. vom Jugendtag 2015

Antrag zum ordentlichen Jugendtag am 24.06.2017

Begründung

§13 Spielordnung

- 1) Für den Jugendspielbetrieb gelten die Spielordnungen des DBB und des WBV mit den Ergänzungen in den nachfolgenden Paragraphen.
- 2) Jeder Verein mit einer Mannschaft in der Regional- oder Oberliga muss für diese Mannschaft mit mindestens zwei Jugendmannschaften, davon eine U16 / U15 / U14 / U13 oder U12 / U11, an den Rundenspielen in Konkurrenz teilnehmen. Dabei muss sichergestellt sein, dass es sich in der Damenregional- oder -Oberliga um Mädchen-, in der Herrenregional- oder -Oberliga um offene oder Jungenmannschaften handelt.
- Jeder Verein mit mindestens einer Mannschaft in der Landesund/oder Bezirksliga muss für jeweils zwei teilnehmende Mannschaften eine beliebige Jugendmannschaft (bei ungeraden Zahlen ist jeweils aufzurunden (1 -> 2)) stellen.
- 3) Vereine, die diese Bestimmungen nicht erfüllen, haben für jede fehlende Jugendmannschaft eine Buße in Höhe von Euro 125,00 zu zahlen, die ausschließlich zur Förderung der Jugendarbeit verwendet werden darf. Sie wird ebenfalls fällig, wenn durch Rückzüge die Pflichtanzahl unterschritten wird. Die Geldbuße wird vom WBV Vizepräsidenten Jugend & Nachwuchsleistungssport durch schriftlichen Bescheid ausgesprochen und dem jeweiligen Kreis direkt zugeführt. Hierzu melden die Kreisjugendwarte jährlich - nach Beendigung

2) Jeder Verein mit einer Mannschaft in der Regional- oder Oberliga muss für diese Mannschaft mit mindestens zwei Jugendmannschaften, davon eine U16 / U15 / U14 / U13 / U12 / U11 oder U10, an den Rundenspielen in Konkurrenz teilnehmen.

Anpassung an die aktuellen Altersklassen

Die Geldbuße wird vom WBV Vizepräsidenten Die bisherige Praxis, die Zahlungen direkt Jugend & Nachwuchsleistungssport durch an den begünstigten Basketballkreis zu schriftlichen Bescheid ausgesprochen und nach

leisten, hat sich nicht bewährt. Der WBV als Aussteller der Bußbescheide konnte





| des Spielbetriebes - die betroffenen Vereine der WBV-Geschäftsstelle. | Gutschrift auf dem WBV-Konto dem jeweiligen Kreis direkt zugeführt. Hierzu melden die Kreisjugendwarte jährlich - nach Beendigung des Spielbetriebes - die betroffenen Vereine der WBV-Geschäftsstelle. | Zahlungsverpflichtung erfüllt wurde. Durch die Änderung des Abs 3 verbleibt die | | |
|---|---|---|--|--|
| §18 Wettbewerbe der WBJ | | _ | | |
| Jährlich können WDM in folgenden Altersklassen durchgeführt werden: | 1) Jährlich können WDM in folgenden Altersklassen durchgeführt werden: | Redaktionelle Anpassung der Altersklassen. Wettbewerbe in den Alterklassen U20, U19 werden nicht mehr | | |
| U20, U19, U18, U17, U16, U15, U14, U13, U12, U11 | U20, U19, U18, U17, U16, U15, U14, U13, U12, U11, <mark>U10</mark> | durchgeführt. Die Altersklasse U10 musste neu hinzugenommen werden. | | |
| 2) Weitere Wettbewerbe (Pokale, Qualifikationsspiele) können vom Jugendauschuss angeboten werden. | | | | |
| 3) Nähere Regelungen trifft die Ausschreibung, die jeweils vor Beginn des Spieljahres durch das Präsidium und den JA erlassen wird. | | | | |
| Duisburg, 12.05.2017 | | | | |
| Westdeutscher Basketball-Verband e.V. Vizepräsident Jugend & Nachwuchsleistungssport | | | | |
| Antrag angenommen abgelehnt | | | | |
| mitJa-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen | | | | |



ESSENER TURNERBUND SCHWARZ WEIß E.V. Abteilung Basketball

ETB Basketball * c/o Grigoris Siopoulos Gelsenholz 11a * 45327 Essen

Essen, 17.05.17

Geschäftsstelle Westdeutscher Basketball Verband e.V.

WBV Jugendtag Antrag Nr. 1

Titel: Jugendranglisten Tagesaktuell halten

Beschreibung: Wir beantragen dass die Jugendranglisten Tagesaktuell gehalten werden, d.h. bei jeder Änderung der Tabellen von TeamSL, sollte sich die aktuelle Rangliste automatisch anpassen.

Begründung: Es ist bestimmt möglich mit geringem Aufwand eine Anwendung zu programmieren, welche die Informationen aus den aktuellen TeamSL Tabellen entnimmt, eine aktuelle Punkte-Berechnung durchführt und auflistet. So eine Anwendung entlastet den Verantwortlichen zur Erstellung der Punkteliste und erleichtert Vereine die Planung bei der neuen Saison.

Anmerkung: Schön wäre es, die Plätze auch farblich zu markieren (z.B. 1-7 RL; Gesetzt ohne Quali usw.)

Mit freundlichem Gruß

Grigoris Siopoulos Geschäftsführer



ESSENER TURNERBUND SCHWARZ WEIß E.V. Abteilung Basketball

ETB Basketball * c/o Grigoris Siopoulos Gelsenholz 11a * 45327 Essen Essen, 17.05.17

Geschäftsstelle Westdeutscher Basketball Verband e.V.

WBV Jugendtag Antrag Nr. 2

Titel: U16 und U18 RL auch samstags erlauben

Beschreibung: Der Samstag soll für Spiele der U16 und U18 RL Mannschaften wieder als regulärer Spieltag freigegeben werden.

Begründung: Ziel eines Sportverbandes sollte, unter anderem, immer die höchst mögliche Förderung der Spieler sein. Bei einer von Anfang an in Kauf genommenen Kollision von Terminen der höchsten Ligen des Verbandes mit der des DBB (hier JBBL/NBBL) wäre dies kontraproduktiv. Vor allem für Spieler die einen geringen bis gar keinen Einsatz in der DBB Ligen bekommen. Diese haben nur bei seltenen Fällen eine Chance bei der höchste Liga des Verbandes teilzunehmen (nicht genügend Förderung neuer oder kommender Talente).

Anmerkung: Auch für Vereine ohne JBBL/NBBL Spieler sollte immer die Jugendförderung im Vordergrund stehen. Nur wenn ich gegen die Besten spiele, werde ich auch besser. Außerdem wertet die Teilnahme der besten Talente die Liga auf.

Mit freundlichem Gruß

Abteilude Bastielle

Grigoris Siopoulos Geschäftsführer



ESSENER TURNERBUND SCHWARZ WEIß E.V. Abteilung Basketball

ETB Basketball * c/o Grigoris Siopoulos Gelsenholz 11a * 45327 Essen Essen, 17.05.17

Geschäftsstelle Westdeutscher Basketball Verband e.V.

WBV Jugendtag Antrag Nr. 3

Titel: U18 RL Spiele auch sonntags um 18:00h

Beschreibung: Die erlaubten Anfangszeiten für Spiele der U18 RL sollen auf 18h erweitert werden. Bei einer Entfernung von mehr als 80 Km sollte das Einverständnis des Gegners eingeholt werden.

Begründung: Da für viele Vereine die Hallensituation von Jahr zu Jahr nicht unbedingt besser wird (bedingt auch durch die neuen Feldmarkierungen), benötigen die Vereine eine größere Flexibilität bei der Terminierung ihrer Spiele.

Mit freundlichem Gruß

Grigoris Siopoulos Geschäftsführer



ESSENER TURNERBUND SCHWARZ WEIß E.V. Abteilung Basketball

ETB Basketball * c/o Grigoris Siopoulos Gelsenholz 11a * 45327 Essen

Essen, 17.05.17

Geschäftsstelle Westdeutscher Basketball Verband e.V.

WBV Jugendtag Antrag Nr. 4

Titel: Einen alternativen Termin für die Qualifikationen anbieten.

Beschreibung: Es soll außer einem Haupttermin für die Qualifikationen, ein Alternativtermin mit in die Ausschreibung und im Rahmenterminplan aufgenommen werden. Vorrecht zum Auswahl des Termins soll (begründet für den Alternativtermin) der Ausrichter haben.

Begründung: Es ist immer möglich, auch nach sorgfältiger Planung der Verbände, dass sich Kollisionen bei den Terminen ergeben. Eine Vorsorge des Verbands kann eventuell vieles vereinfachen. Außerdem verweise ich hier auch auf die Problematik mit den Hallen bei vielen Städten.

Bemerkung: Termine und Rahmenterminpläne vom DBB sollten berücksichtigt werden bzw. mit dem DBB (hier auch JBBL/NBBL) abgesprochen werden. Es kann nur zum Wohle des Verbandssports die Bestbesetzung der Ligen sein.

Mit freundlichem Gruß

Grigoris Siopoulos

Geschäftsführer



ESSENER TURNERBUND SCHWARZ WEIß E.V. Abteilung Basketball

ETB Basketball * c/o Grigoris Siopoulos Gelsenholz 11a * 45327 Essen

Essen, 17.05.17

Geschäftsstelle Westdeutscher Basketball Verband e.V.

WBV Jugendtag Antrag Nr. 5

Titel: Unbegrenzter Einsatz von Jugendspielern der höher nummerierten Mannschaften in die niedriger nummerierten.

Beschreibung: Spieler von höher nummerierten Mannschaften in einem Verein sollen unbegrenzte Einsatzmöglichkeiten in der niedriger Nummerierten (z.B. Von der 2. in der 1.) haben. Dabei soll es nicht möglich sein JBBL/NBBL Spieler in der höher nummerierten Mannschaft anzumelden. Außerdem sollen in der niedriger nummerierten Mannschaft mindestens 10 Spieler im MMB als Stammspieler angemeldet sein. Bei den Ausnahmefällen wo Spieler aus einer höher nummerierten Mannschaft eine JBBL/NBBL Lizenz bekommen, sollten diese per Antrag sofort in die 1. Mannschaft wechseln müssen.

Begründung: Vor allem für neue Talente und jüngere Spieler in einer Altersklasse ist es wichtig so viel Spielpraxis wie möglich zu erhalten. Oft ist es so, dass vielversprechende Spieler zwischen zwei Leistungsklassen liegen. Meldet man diese nur in der unteren Liga, sind sie eventuell unterfordert, meldet man sie in der höheren Liga, bekommen sie nicht genügend Spielzeit.

Bemerkung: Die Förderung der Spieler im eigenen Verein sollte mindestens gleichgestellt mit einer Doppellizenz sein. Es kann nicht sein, dass ein Spieler der aus einem anderen Verein kommt mehr Förderung genießt als ein Eigener.

Mit freundlichem Gruß

Grigoris Siopoulos Geschäftsführer

Vorstand: Dieter Homscheidt, Dr. Lars Winkler, Marc Wierig, Björn Barchmann, Robert Hildebrandt, Dr. Tobias Stadtmann

IBAN: DE13360604880407110500 Umsatzsteuer-ID 112 / 5738 / 0098

BIC: GENODEM1GBE http://www.etb-basketball.de



Roland Gröschel - Tannenweg 44 - 58638 Iserlohn

Westdeutscher Basketball-Verband

Geschäftsstelle Postfach 101453

47014 Duisburg

Ihre Zeichen, ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen, unsere Nachricht vom

1130903

0171/8301919

Ort Iserlohn, 27.05.17

Antrag zum WBV-Jugendtag am 24. Juni 2017

Sehr geehrte Damen und Herren!

Hiermit stellt der Verein 1130903 TuS Iserlohn Kangaroos auf Änderung der Ausschreibung für die Spielzeit 2017/2018, wie folgt:

Punkt C.8.2 Ballgrößen In den Altersklassen U120 und U10 ist die <u>Ballgröße 5</u> vorgeschrieben

Begründung:

Die Eigenschaften der Bälle der Größe 4 erschweren erheblich das Dribbling (Griffigkeit, Rückprallverhalten) und senken die Trefferquote deutlich (Abprallen von Brett und Ring).

Mit freundlichem Gruß

Basketballgemeinschaft Kamp-Lintfort 1954 e.V

Mitglied des Landessportbund NRW e.V., Westdeutschen Basketballverband e.V., Basketballkreis Niederrhein e.V., Kreissportbund Wesel, Stadtsportbund Kamp-Lintfort



Basketballgemeinschaft Kamp-Lintfort 1954 e.V. c/o Ewald Schubert – Zum Rhein 10 – 47495 Rheinberg BG Kamp-Lintfort 1954 e.V.

1. Vorsitzender & Geschäftsstelle
Ewald Schubert
Zum Rhein 10, 47495 Rheinberg
E-Mail: ewald.schubert@t-online.de
Tel: 02843/9080998 oder 0172/8361351

Datum: 25.05.2017

Westdeutsche Basketball-Verband

Postfach: 101453 47014 Duisburg

Betreff: Verein 1120702 BG-Lintfort / Antrag zum WBV-Jugendtag am 24.6.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum nächsten WBV-Jugend-Verbandstag am 24.6.2017 stellt die BG-Lintfort 1954 e.V. folgenden Antrag:

Die BG-Lintfort beantragt, dass die Ausschreibung "Jugend" für die Spielzeit 2017/2018 geändert wird und der folgende Passus

C.8.2 Ballgrößen

In der Altersklasse U10 ist die Ballgröße 4 vorgeschrieben.

ersatzlos gestrichen und auch in Zukunft davon abgesehen wird diese Ballgröße in der U10 einzuführen.

Begründung:

Eine zusätzliche Ballgröße stellt für unseren und auch andere Vereine sowohl eine zusätzliche finanzielle als auch organisatorische Belastung dar. Neben der kostenintensiven Anschaffung eines bzw. mehrerer kompletter Spielund Trainingsätze dieser Bälle, stellt auch die Lagerung ein weiteres Problem dar, da zum einen der
Trainingsbetrieb sich nicht auf eine Trainingsstätte beschränkt und so zweitens weitere Ballschränke angeschafft werden müssten. Auch hier sind zusätzliche Folgekosten versteckt.

Besonders für Vereine, die sowohl am WBV, als auch am Kreisspielbetrieb teilnehmen, ist die Belastung doppelt so hoch und steht unseres Erachtens nicht im Verhältnis mit dem Nutzen einer solchen Ballgröße

Ewald Schubert 1. Vorsitzender

Basketballgemeinsch

1954 e.V.



Verschiedenes

| OTIZEN: |
|---------|
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |